

Medienmitteilung

12.09.2023

Axpo plant weitere alpine Solaranlage in Ilanz/Glion

Axpo führt ihre 2022 lancierte Solaroffensive in der Schweiz fort und plant den Bau einer rund 15-MWp-Freiflächenanlage in Ilanz/Glion im Kanton Graubünden. Die Anlage soll gemäss aktueller Planung jährlich ca. 22 Gigawattstunden nachhaltigen Strom erzeugen, davon eine bedeutende Menge in den kalten Wintermonaten. Das Projekt soll ein Musterbeispiel werden, wie Natur, Freizeitaktivitäten und Energieerzeugung vereint werden können.

Axpo plant in der Gemeinde Ilanz/Glion den Bau einer alpinen Solaranlage mit einer installierten Leistung von rund 15 Megawattpeak (MWp) auf einer Fläche von etwa 200'000 Quadratmetern. «Ovra Solara Camplauns» – wie das Projekt heisst – soll rund 22 Gigawattstunden (GWh) nachhaltigen Strom pro Jahr produzieren, was dem durchschnittlichen Stromverbrauch von mehr als 4'700 Haushalten entspricht.

«Die Partnerschaft mit der Gemeinde Ilanz/Glion für das Projekt 'Ovra Solara Camplauns' markiert einen weiteren wichtigen Schritt in unserer Solaroffensive», erklärt Oliver Hugli, Head Solar Switzerland bei Axpo. «Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit und die Chance, uns gemeinsam für mehr lokalen, nachhaltig produzierten Strom einzusetzen. Diese Kooperation zeigt unser Bestreben, den Ausbau erneuerbarer Energien voranzutreiben und in Einklang mit den Bedürfnissen der Gemeinde zu bringen.» Auch der Gemeindepräsident Marcus Beer sieht in der Realisierung des Projekts eine einmalige Chance, langfristige Erträge für die Gemeindekasse zu generieren und zur nachhaltigen Stromsicherheit in der Schweiz beizutragen.

Gestern wurde die Bevölkerung der Gemeinde Ilanz/Glion in einer Informationsveranstaltung über «Ovra Solara Camplauns» informiert. Sie werden in den nächsten Monaten über das Projektvorhaben abstimmen können. Nach positiven Abstimmungsergebnissen wird die Axpo die Projektplanung finalisieren. Der Bau der Anlage würde im Frühling 2025 starten und mit einer teilweisen Inbetriebnahme wäre Ende 2025 zu rechnen.

Natur, Freizeitaktivitäten und Energieerzeugung

Die Anlage ist nicht nur ein weiteres wichtiges Projekt in der Schweizer Energiewende, sondern setzt auch neue Massstäbe in der mehrfachen Flächennutzung. Durch die Fläche auf der Alp da Schnaus soll weiterhin ein Korridor für die Abfahrtspiste von der Bergstation Crap Masegn nach Ladir führen. In ähnlicher Weise wird in der Projektfläche auch ein Weg für die Wander- und Bikeroute eingeplant. Ein

ausreichender Sicherheitsabstand zu den Solarpanels ist sichergestellt, damit sowohl die Skipiste wie auch die Wander- und Bikeroute ohne Einschränkungen genutzt werden können.

Das Land wird auch nach Fertigstellung der Anlage zudem weiterhin als Weideland nutzbar sein. Diese Gestaltung ermöglicht es, dass Natur und Freizeitaktivitäten parallel zur Energieerzeugung bestehen können.

Beschleunigte Verfahren zur Förderung erneuerbarer Energien

Um die Sicherheit der Energieversorgung in der Schweiz zu gewährleisten, ist eine erhebliche Steigerung der einheimischen, umweltfreundlichen Stromerzeugung erforderlich. Nur auf diese Weise kann die Schweiz die potenzielle Lücke von etwa 50 Terawattstunden bis 2050 schliessen. Eine bedeutende Hürde stellen jedoch nach wie vor die Genehmigungsverfahren dar. Um ausreichend erneuerbare Energien zu erzeugen, müssen die Verfahren weiterhin vereinfacht und beschleunigt werden. Axpo setzt sich durch konstruktiven Dialog mit der Politik für geeignete Rahmenbedingungen ein.

Weitere Informationen zur [Axpo Solaroffensive](#) oder der im Rahmen der Solaroffensive kommunizierten alpinen Solarprojekte «[Alpin Solar Ybrig](#)», «[Ovra Solara Magriel](#)» oder [NalpSolar](#).

Über Axpo:

Axpo hat die Ambition, der Gesellschaft mit innovativen Energielösungen eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen. Axpo ist die grösste Schweizer Produzentin von erneuerbarer Energie und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. Mehr als 6000 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Know-how mit der Leidenschaft für Innovation und der gemeinsamen Suche nach immer besseren Lösungen. Axpo setzt auf innovative Technologien, um die sich stets wandelnden Bedürfnisse ihrer Kunden in über 30 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien zu erfüllen.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications
T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (International)
(Erreichbar von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr)
medien@axpo.com